

# Der Wanderer

Text und Melodie: unbekannt

2/8  
1 of 3

Männerchor

Satz: Gerd Sorg

Verse ad lib. einige Stimmen, (ruhige Halbe)

T

1. Ich sah ei - nen Wan - drer am We - ges - rand ruh'n und  
2. ("Wa) - rum nur, o Wan - drer, liebst du die Na - tur, hat  
3. (Der) Wan - drer ging wei - ter, ich sah hin - ter - her, sein

B

5

1. frag - te: "Wa - rum sitzt du hier? \_\_\_\_\_ Und  
2. sie denn an Reich - tum so viel? \_\_\_\_\_ Viel -  
3. Weg führ - te ir - gend - wo hin. \_\_\_\_\_ Ich

9

1. lebst nicht ein Le - ben, wie's an - de - re tun?" Da  
2. leicht ist es Frei - heit, die Wei - te der Flur, die  
3. wuß - te, wir kön - nen nicht le - ben wie er, und

13

1. sag - te der Wan - drer zu mir: \_\_\_\_\_  
2. Seh - sucht bleibt im - mer dein Ziel." \_\_\_\_\_ 1.-3. "Ihr  
3. doch blieb sein Lied mir im Sinn. \_\_\_\_\_

Refrain: Alle **||**

Melodie im 1. Baß

17



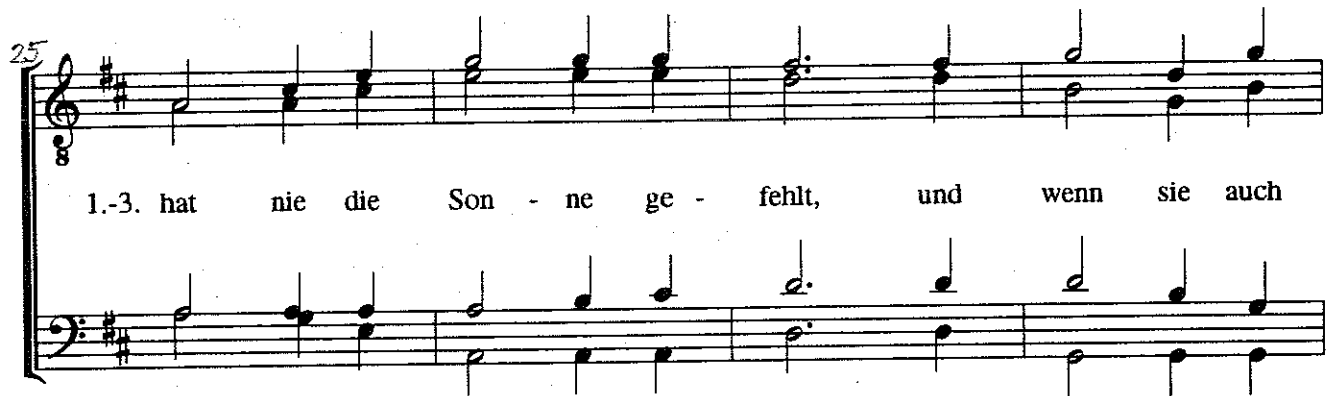
1.-3. habt nie die Sterne gezählt, die Schönheit der

21



1.-3. Welt blieb für euch ein Traum. Euch

25



1.-3. hat nie die Sonne gefehlt, und wenn sie auch

29



1.-3. scheint, ihr seht es ja kaum." 2. "Wa - 3. Der

33

3.

3. kaum. Ah, ah, ah.

40

Euch hat nie die Sonne gefehlt, und

46

wenn sie auch scheint, ihr seht es ja kaum. Ah,

51

*ritardando* *Langsam*

ihr seht es ja kaum." **Fine**